

Pettauer Localanzeiger.

Erscheint jeden 1., 11. und 21. des Monates. — Preis für Voco mit Zustellung ins Haus: Vierteljährig fl. — 63, halbjährig fl. 1.26, ganzjährig fl. 2.50; in Postversendung: Vierteljährig fl. — 80, halbjährig fl. 1.50, ganzjährig fl. 2.90. Einzelne Nummern 8 kr.

Redaktion und Administration: Bürgergasse Nr. 14, Pettau.

Manuscrpte werden nicht retourniert: anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

Der Administrator August Heller übernimmt Annoncierungen, Inserate im Manuscript oder zur Stilisierung, sowie Auskunft und Vermittlung unter strengster Discretion. — Inserate und Annoncen werden billiger berechnet, gleichlautende Inserate oder mit kleiner Abänderung halb- oder ganzjährig bedeutend billiger.

Manuscrpte jeder Art setzt man bis längstens 7., 17. und 27. jedes Monates einzusenden, damit der Druck für die nächste Nummer auch rechtzeitig erfolgen kann.

Geehrte Leser!



Einem ausgeprägten Bedürfnisse entsprechend, wurde die Gründung eines Blattes in Pettau beschlossen, welches, wie schon der Titel sagt, ausschließlich den Interessen unserer Stadt, sowohl hinsichtlich des Frachtenverkehrs, als auch in geschäftlicher Beziehung u. c. dienen soll. Vor Jahren schon bestand ein solches Blatt in Pettau; dass dasselbe nicht für die Dauer bestehen konnte, dürfte seinen Grund wahrscheinlich in dem Umstände gehabt haben, dass das Blatt seine Spalten persönlichen Angelegenheiten, den Stadtratsche u. c. öffnete und infolge dessen die locale Unterstützung einbüßte.

Derlei Bestrebungen werden jedoch diesem Blatte stets ferne liegen; es wird trachten, der ihm gestellten Aufgabe strenge gerecht zu werden. Einen hervorragenden Platz wird das Blatt der Besprechung unserer communalen Angelegenheiten widmen; nicht nur die Berathungen der Gemeindevertretung, und die von denselben gefassten Beschlüsse werden in eingehender Weise dem Publikum bekannt gegeben werden, das Blatt wird auch den Wünschen und Bedürfnissen der Bevölkerung nach jeder Richtung hin Ausdruck verleihen.

Weiters wird es das Streben der Leitung des Blattes sein, womöglich nach Auswärts Verbreitung zu rüden und durch die Schilderung der wirklichen Vorzüge unserer Stadt und deren Umgebung den Fremdenzug fördern zu helfen.

Durch den Annoncentheil des Blattes soll die Geschäfts- und Wohnungsvermittlung, bezüglich welcher bisher hier keine geregelten Verhältnisse bestanden, bewirkt werden.

Das Unternehmen kann jedoch nur dann gedeihen, wenn dasselbe von der Bevölkerung in ausgiebigster Weise, durch möglichst zahlreiches Abonnement unterstützt und befördert wird.

Das vorentwickelte Programm zeigt zur Genüge, dass der Zweck des Blattes, dessen Probenummer wir hiermit dem geehrten Publikum zukommen lassen, ein guter und nur auf Förderung unseres Gemeinwesens gerichteter ist.

Die Abonnementsbedingnisse sind so günstig, dass selbst die bescheidensten Mittel das Blatt zu halten ermöglichen.

Mit vereinten Kräften wird auch dieses Unternehmen möglich sein und im vollen Vertrauen auf den so oft bewährten Gemeinsinn unserer Mitbürger tritt die Leitung des Pettauer Local-Anzeigers mit der Bitte an dieselben heran, dem Blatte in jeder Beziehung die kräftigste Unterstützung gewähren zu wollen.

Die Schriftleitung.

Pettau und seine Umgebung.

Es gibt wohl nur wenige Gegenden in Steiermark, welche noch nicht vom Strome der Touristen oder Sommerfrischler berührt worden wären. Die schnegekrönten Bergriesen von Obersteier, das reizende Hügelland Mittelsteiermarks, die prächtigen Umgebungen von Villach und Marburg sowie die angenehmen Verhältnisse dieser Städte, sie alle ziehen Fremde heran, theils zu vorübergehendem Aufenthalte, theils zu dauerndr Aniedlung.

Die Stadt Pettau hat trotz ihrer eigenartig schönen Lage, ihres außerordentlich milden und gesunden Klimas, ihrer herrlichen Umgebung, einem Wechsel von Ebene und reizendem Hügellande, bis heute keinen besonderen Fremdenzug zu verzeichnen. Gerade deshalb aber sind dermalen hier noch die Lebensmittel aller Art, mit wenigen Ausnahmen, zu einem Preise zu bekommen, welcher zu anderen Orten des Landes wohl in gar keinem Verhältnisse steht.

Es lebt sich in Pettau gut und billig, die Bevölkerung bringt dem Fremden die größte Freundlichkeit entgegen und keine der Familien, die sich hier niedergelassen hat, hatte Ursache dies zu bereuen.

Im Sommer stehen dem Pettauer Bewohner die prächtigsten Ausflüge zu Gebote; in wenigen Minuten ist der Fußgänger in den schattigen Wäldern des Stadtberges, einer der ältesten Pflanzstätten des Weines; der Stadtberg ist ein sich gegen Wurmburg hinziehendes, äußerst anmuthiges Hügelland, dessen schönste Punkte von villaartig gebauten Weingartenhäusern gekrönt sind; stattliche Buchenwälder wechseln ab mit Rebenculturen und Wiesengräuden; fast von allen erhöhteren Punkten aus bietet sich dem Auge die schönste Fernsicht; gegen Süden erblickt man die Sannthalerberge, den Donati, das Kolloser Wein Hügelland und hinter dem Ausläufer desselben in Sauritsch die Ebene von Warasdin mit dieser Stadt im Hintergrunde; nach Norden und Westen liegt das Hügelland der Windischbüchel, besetzt mit kleineren und größeren Orthhaften, deren Thürme dem Auge den Wegweiser bilden; im Norden tritt in grauen Umrissen der Grazer Schödel in den Gesichtskreis, etwas näher erblickt man die Gleichenberger-Kogel und ganz im Westen zeigt sich der gewaltige Gebirgsstock der Koralpe und weiter nach Süden der Bachern.

Diese Aussicht genießt man in ihrem ganzen Umfange allerdings nur von den höchsten Punkten des Stadtberges in Obergrajena, aber immerhin ist und bleibt der Stadtberg für nähre Ausflüge der schönste Punkt.

Sehr gesuchte, dankbare und in verhältnismäßig kurzer Zeit zu erreichende Ausflugsorte sind Wurmburg mit dem prächtig gelegenen Schlosse und St. Barbara bei Wurmburg.

Wer einem Ausfluge längere Zeit widmen will, möge sich in das Kolloser Hügelland begeben. Hier bietet sich dem Besucher ein ganz eigenartig Stück Welt; es scheint, als habe die Schöpfung hier ein Meisterwerk der plastischen Kunst hervorbringen wollen; wie ein Reliebfeld ist diese eignethümliche Gegend anzusehen; von der Ebene sich jäh und steil erhebend, zieht sich dieses Hügelland endlos fort bis nach Croatia und noch weiter hinein; ein Meer von Hügeln, von kleinen Gräben getrennt, theils bewaldet, zumeist aber der Weiniculture gewidmet. Hier, sowie am Stadtberge besitzen die Bürger von Pettau ihre Weingärten und der Fremde, der dahin kommt, wird von jedem Weingartenbesitzer auf das gastfreundlichste aufgenommen und genöthigt, den Willkommenbecher zu leeren. Auch von hier läßt die Fernsicht nichts zu wünschen

übrig, insbesondere ist es hier die mächtige Ebene des Pettauer Feldes, welche das Auge fesselt. Im Mittelpunkte dieser Gegend liegt am linken Ufer des sich hier weit ausbreitenden Draususses die Stadt Pettau, am Fusse des mächtigen, weit in das Land hinausragenden Schlosses Ober-Pettau.

Es ist schon viel über unsere Stadt geschrieben worden, die historische Bedeutung der alten Römerstadt Petovium und deren Denkmäler sind nach jeder Richtung hin bereits erschöpfend geschildert worden.

Die Stadt selbst besteht dermalen aus der alten inneren Stadt mit ihren alterthümlichen engen, bergigen Gassen und ihren ehrwürdigen, alten Bürgershäusern; besonders fällt jedem Fremden daselbst der Hauptplatz mit seinem tausendjährigen Römerdenksteine und dem isolirt stehenden, einst als Wartthurm benutzten Kirchturm auf.

Die seit dem Jahre 1878 dem Stadtgebiete einverlebte Gemeinde Kanischa bildet nunmehr die Kanischa-vorstadt von Pettau. Hier liegt die Zukunft der Stadt, hier gibt es Bauplätze und hat die Baulust bereits mehrere prächtige Gebäude erstehen lassen, von denen insbesondere das Sparkassengebäude, ein in modernem Stile ausgeführter zweistockhoher Bau, hervorgehoben werden muß.

Es ist aber auch nöthig, dass die Baulust erwacht, insbesondere wäre dies bei Privaten höchst wünschenswerth, denn die Anfragen von auswärts wege geeigneter Wohnungen mehren sich; aber ist einmal der Anfang gemacht, und unsere dermalen allerdings von der Südbahn etwas stiefmütterlich behandelte Stadt in den Verkehrstrom einbezogen, so sind auch die Bedingungen der weiteren baulichen und sozialen Entwicklung der elben gegeben.

Gemeindevertretung und Bürgerlichkeit wetteifern mit einander, durch geeignete Einrichtungen und Herstellungen der Stadt ein freundliches Gepräge zu geben und dieselbe zu einem wohnlichen und angenehmen Aufenthalte zu machen. Insbesondere ist unser Verschönerungsverein unermüdlich in dieser Richtung thätig und hat derselbe mit verhältnismäßig sehr bescheidenen Mitteln ganz Bedeutendes geleistet.

Vereins- und Vergnügungsanzeiger.

Der Turnverein von Pettau veranstaltet Sonntag den 22. d. M. abends 8 Uhr in den Casinolocalityen eine Weihnachtsfeier, zu welcher die Bewohnerchaft mittelst besonderer Einladungen geladen werde.

Das Programm ist folgendes: Musik Christbaum mit Weihgeichten, Tombola, Vorführung von turnerischen Gruppenbildern, Tanz. Der Eintritt für die Person beträgt 20 kr.

Wie alljährlich wird auch heuer der Schluss des alten Jahres vom Casinovereine durch eine Sylvesttersfeier mit Musik, Tanz, Tombola ic. gefeiert werden.

Stadttheater in Pettau.

Sonntag den 22. Dezember 1889: "Ragerl und Handschuh, oder: Die Schicksale der Familie Wenzeljutsch", Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von J. Restrov.

Donnerstag den 26. Dezember 1889: "Peter Zapf", neueste Posse, am f. f. priv. Josefstädter-Theater in Wien mit glänzendem Beifalle gegeben.

Der Verschönerungsverein arbeitet seit in dieser rauhen Jahreszeit rastlos an der Erreichung seines

Wichtig für Weintrinker! STRASCHILL's WEINSTUBE

woselbst folgende vorzügliche Weine im Ausschanke sind:

Kolloser 1887 ^{er}	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Liter	20	kr.
Saur scher 1889 ^{er} (Eigenbau)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	"	24	"
Hochstermetzer 1883 ^{er}	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	"	28	"
Schiller	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	"	32	"
Maiberger 1884 ^{er} (Eigenbau)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	"	40	"
Szegszarder 1886 ^{er}	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	"	44	"
Maiberger 1885 ^{er} (Eigenbau)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	"	48	"

Stets vorrätig sind auch die besten prämiirten Eigenbau-Bouteillen-Weine sowie allerfeinste inländische u. französische Champagners.

Besonders werden sämmtliche Weine für den Gassen-schank bestens empfohlen.

Peronospora-Spritzen

mit doppelwirkender Pumpe liefert

Ed. Planinšek in Pettau.

Diese Spritze ist aus den widerstandsfähigsten Metallarten erzeugt und wegen ihrer grössten Vollkommenheit sowohl bezüglich der leichten Handhabung als auch rücksichtlich der präcisesten **nebelartigen** Zerstäubung bestens anzulegen.

Durch den grossen Druck, welcher durch die doppelwirkende Funktion die gleichmässigste Strahlbildung bewirkt, wird die verwendete Flüssigkeit auf das feinste zertheilt und auf diese Weise jeder Störung während des Gebrauches vorgebeugt.

Eine Spritze kostet 24 fl. Netto-Cassa ab Pettau.

Im Interesse der Weingartbesitzer kann ich diese Spritze, welche von Sachverständigen, als **einzig in ihrer Vollkommenheit dastehend**, anerkannt worden, auf das wärmste anempfehlen und erbitte mir baldigste Vorbestellungen, da ich sonst nicht in der Lage wäre, den Anforderungen des grossen Bedarfes gerecht zu werden.

Schliesslich bemerke ich noch, dass die Spritze die **Patents-Priorität** geniesst.



Als praktisches und beliebtes
Weihnachts- und Neujahrs-Geschenk
empfiehlt sich bestens mit neu sortirtem
Gold- und Silberwaaren-Lager
zu tief herabgesetzten Preisen
JOSEF GSPALTL
Gold- und Silberarbeiter.

Conditorei-Weihnachts-Ausstellung
Ungerthorgasse Nr. 8, vis-à-vis der grossen Kaserne.

Grosses Lager feiner Conditorei-Artikel der renommiertesten Fabriken, sowie eigener Erzeugung. Mit billigen und eleganten Bonbonnières, Attrappen und Christbaum-Ausstattungen reichlichst versehen.

Feinstes Früchtenbrod und Canditen.
Zu freundlichem geneigten Zuspruche ladet ergebenst ein

J. TRANCONI, Conditor.

GUSTAV GSPALTL

Uhrmacher in Pettau und Rann
empfiehlt sein grosses Lager von neuen, gut regulirten

Schweizer-Taschen-Uhren
in Gold-, Silber- und Nickelgehäusen

Wiener Pendel-, Schwarzwälder-, Schotten- und Weckeruhren
zu den billigst gestellten Preisen.

Uhren-Reparaturen jeder Art werden gegen 2-jährige Garantie mit grosser Sorgfalt zu mässigen Preisen hergestellt.

Einkauf und Umtausch von alten Uhren zu den höchsten Preisen.

J. E. Wessenjak vormals F. Stross, Pettau

Mode-, Manufactur-, Weiss-, Wäsche- und Wirkwaaren-Lager

Verkaufslocale nur Färbergasse Nr. 18

empfiehlt für Weihnachts- und Neujahrsgeschenke sein best sortirtes Lager in

MODE-WAAREN:

Damen-Loden, 60 cm. breit, Elle 18 kr.
Meter 24 kr.

Mode-Kleiderstoffe, carriert, gestreift und
façonnirt, 100 cm. breit, Elle 28, 35 und
40 kr. oder Meter 36, 45 und 50 kr.

Baiges, Rein-Wolle in allen Naturfarben
100 cm. breit, Elle 45, 50 und 60 kr.
oder Meter 57, 62 und 74 kr.

Echt sächsische Cachemire, garantirt
Rein-Wolle, 100 cm. breit, pr. Meter
von 80 kr. aufwärts.

Mode-Cachemire in schwarz und färbig,
95 cm. breit, Elle 70 kr., Meter 90 kr.

Neuestes in abgepassten Damen-Roben.

GRÖSSTES LAGER IN HERRENWÄSCHE

eigener Manipulation.

Herren-Hemden aus sehr gutem, weissen Chiffon in
allen Größen mit oder ohne Kragen, das Stück
fl. 1.10, 1.15 1.20, 1.40, 1.45, 1.80 u. fst. fl. 1.95.

Arbeiter Hemden completer Grösse. färbig oder weiss
per Stück 45, 60, 70, 72, 80 und 90 kr.

Herren-Unterhosen aus sehr gutem $\frac{1}{2}$, gebleichten
Mollinos, Gradl oder Wassertuch, completter
Grösse pr. Stück 40, 45, 55, 58, 68, 75 kr. und
beste Qualität 90 kr.

STRICK- & WIRKWAAREN.

Herren-Socken, gestrickt aus Baumwolle $\frac{1}{2}$, Schaf-
wolle und reiner Schafwolle per Paar 15, 18,
20, 25, 30 und 40 kr.

Damen- und Herren-Unterleibchen pr. Stück 75, 80,
95 kr., fl. 1., 1.10, 1.20.

Normal-Jägerhemden jeder Grösse, in $\frac{1}{2}$, Schafwolle
das Stück fl. 1.10, 1.25 und fl. 1.40.

Normal-Jägerhemden aus reiner Schafwolle, Stück
fl. 2.80, fl. 3.—.

Damen- und Herren-Mode-Handschuhe, gestrickt aus

Vigogne und reinster Schafwolle, das Paar 25,
35, 40, 45, 65 und 70 kr.

Damen-Jacken, gestrickt aus reinster Schafwolle pr.
Stück fl. 1.40, 1.50, 1.65 und 1.80.

Reizende Neuheiten in Flachs aus reinster Schafwolle,
sehr elegant ausgestattet, bestes und prakti-
sches Kopftuch für Concerte, Theater etc.
per Stück von fl. —.75 bis fl. 1.80.

Gestrickte Tücher in grösster Auswahl pr. Stück
von 75 kr. aufwärts.

WEISS- & LEINEN-WAAREN

I St. Kingwebe, 30 Wiener-Ellen fl. 4.25.
I St. Kraftleinen, 30 Ellen fl. 4.65.
I St. Lederleinen, 30 Ellen fl. 5.—.
I St. Halbleinen, 30 Ellen fl. 5.25.
I St. appreturfreier Chiffon, 30 Ellen fl. 5.80.
I St. Riesen-Chiffon, 30 Ellen fl. 5.90

Bettuch-Leinen, 2 Ellen breit, weiss und $\frac{1}{2}$, gebleicht
per Meter 40, 55, 65 und 76 kr.

Echt schlesische Hausleinen 78 cm. breit, Elle 21
und 24 kr. oder Meter 27 und 30 kr.

Oxfordle, alle Sorten, vollkommen waschecht, per
Elle 16, 18, 20 und 24 kr. oder Meter 20, 24,
26 und 30 kr.

Staubtücher, complet $\frac{1}{4}$ gross, pr. Stück 14 und
18 kr. oder Dutzend fl. 1.45 und fl. 1.75.

Gläsertücher, $\frac{1}{4}$ gross, Stück 20 kr., Dutz. fl. 2.—.
Tischtücher, Weissgarn, Rein-Leinen in allen Größen,
pr. St. fl. —.80, 1.10, 1.25, feinst fl. 1.50.

Servietten, Rein-Leinen pr. Dutz. fl. 2.40, 3.50
und 4.80.

Kaffee-Tücher in sämmtlichen Modefarben, pr. St.
fl. —.35, —.80, 1.— und 1.25.

Kaffee-Garnituren, bestehend aus 1 Kaffeetuch und
6 Stück Servietten, pr. Garnitur fl. 1.80, 2.—.

Kaffee-Garnituren, „Rein-Leinen“ in reizender Aus-
stattung fl. —.75 und 4.25.

Handtücher per Meter in roh und weiss, Meter 14,
16, 18, 20, 24 bis 46 kr.

Neuestes in Fransen-Handtüchern mit Panama-Bordur
zu Stickereien.

Leinen-Taschentücher, glatt, weiss und schöner Mode-
Bordur pr. Dtz. fl. 1.50, 1.80, 2.—, 2.40, 2.80
und feinst fl. 3.20.

Leinen-Battist-Taschentücher „Sport“ in reizendster
Ausführung pr. Dutz. fl. 3.20 und 3.50.

P. T.

Nehme mir hiemit die Freiheit, meinen verehrten P. T. Kundenkreis zur gütigen
Besichtigung meiner Weihnachtsausstellung höflichst einzuladen.

Meine Schaufenster sind jeden Sonntag Nachmittag geöffnet und jeden Tag vor
5 bis 8 Uhr abends beleuchtet.

Mit vorzüglichster Hochachtung

J. E. Wessenjak
Färbergasse Nr. 18.



Josef Ornig

Pettau

Salz-, Mehl-, Getreide-Geschäft und Dampf-Bäckerei

Gegründet 1853.

Empfehle ausser Stock- & Meersalz, **Steinsalz** als Lecksalz für Rinder und Pferde, für Brunnen als auch Böden; mehrere Gattungen Pressburger-Zwieback.

C. Ackermann

Uhrmacher in Pettau

Hauptplatz Nr. 14 und Filiale Florianigasse Nr. 1

empfiehlt sich einem P. T. Publikum zur Reparatur aller Gattungen Uhren, auf das schnellste und billigste unter Garantie.

Daselbst ist ein Lager von **Schweizer Gold- und Silber-Damenuhren, silbernen Herren-Uhren, Pendel-, Comptoir-, Gasthaus-, Wecker- und Schwarzwälderuhren** stets zur reichen Auswahl dem P. T. Publikum geboten.

Echte silberne Essbestecke, Löffeln, Rauchdosen, Feuerzeuge, Damen- und Herren-Uhrketten, Schlüsseln und sonstige **Anhängsel**, zu den billigsten Preisen.

AUGUST HELLER

Spenglermeister

Bürgergasse Nr. 14 **PETTAU** Bürgergasse Nr. 14

beehrt sich hiermit einem P. T. Publikum seine Dienste in Spenglerarbeiten, sowohl Galanterie- als auch Bauarbeiten unter Garantie der besten und billigsten Bedienung anzubieten.

Peronospora-Spritzen

garantiert beste Stäuber, liefere um 7 fl. pr. Stück.

Installationen von Telegrafen- und Telefonleitungen zu Fabrikspreisen; Herstellung schadhafter Leitungen.

●
Niederlage

von

landwirtschaftlichen

MASCHINEN

als:

Hand- und Göpel-
Dreschmaschinen

Grieurs

Häckselmaschinen,

Pflüge

Rübenschneider,

Getreideputzmühlen,

Maisrebler etc.

Peronospora-Spritzen

System „Hiabek“, Planin-
sek“, „Allweiler.“

Patent-Hydronetten.

Brunnenbestandtheile

von Kanonenguss, Messing
und Gusseisen.

●
Metallsärge

in den Grössen von 100—
210 cm. in einfacher Aus-
stattung von 10 bis 45 fl.
In schönster Ausstattung
von 15 bis 100 fl.

Metallsarg-Einsätze
für Leichentransporte.



Max Ott
vorm. C. Kasper
Eisen- & Metallwaaren-
Handlung

„zur goldenen Sense“

PETTAU
Ungerthorgasse Nr. 6

vis-à-vis der k. k. Pionnier-
Kaserne.

(Gegründet im Jahre 1854.)



●
Lager
von

Stab-, Band- u. Façon-
Eisen,
Eisen-, Kupfer-, Zink-
Messingblechen,
Wagenbestandtheile,
Kaleschachsen, Wagenfedern
etc.

Baubeschlägen,
Schlosserwaaren,
Öfen, Sparherden,
Sparherdbestandtheilen
Werkzeugen,
Hauen, Schaufeln,
Krampen, Sensen,
Sicheln, Sägen,
Strohmessern etc.

Küchen- u. Haus-
Einrichtungen,
Guss- und Blech-Email-
Geschirre,
lackierte Wasserschäffer,
Wasserkannen,
Waschbecken,
Ofentassen,
Kaminständer,
Holz- u. Kohlenkörbe,
Bügeleisen,
Mörser etc.
Kinder-Schlaf-
& Sitzwagen



GRABKREUTZE

**Gusswaaren, Feuer- und einbruchsichere Geld-
cassen, Stahlwaaren.**

Bei grösserem Bedarf sämmtliche Artikel zu Fabrikspreisen.

E. TOMAN

Nürnberger-, Spiel- & Kurzwaaren-Handlung

Florianigasse Nr. 2

Pettau

Vorher Trankoni.

offerirt hiermit einem P. T. Publikum ein reichhaltiges **Nürnberger- und Spielwaarenlager.**

Lager von: **Chiffon-Hemden, Crettone-Hemden, Manchetten, Krägen** in allen Ausführungen, Cravaten, Neuheiten z. B.: Doppelord, Eiffel, Halblord, Sonnenthal, Regatt färb., Cravaten-Nadeln, Normal-Hemden, Normal-Unterhosen, Normal-Kniewärmer, Laibel, Handschuhe gestrickte, für Damen, Herren und Kinder, Handschuhe gewirkt, Linzer-Panzerwesten, Gamaschen, Pulswärmer, Jagdstrümpfe Castrel, Kinder-Fichus in allen Neuheiten von 80 kr. bis 2 fl.

Puppen aus Maché, Wachs das Stück von 10 fl. bis 5 fl.

Grosses Mieder-Lager, Rohr, pr. Stück von 80 kr. bis 2 fl. 40 kr., **Fischbein**, von 1 fl. 60 bis 2 fl. 20 kr., **Stefanie**, von 1 fl. bis 3 fl. 50 kr., **Patent-Spiral** sehr praktisch, Neuheit. **Hosenträger**, in allen Ausführungen. **Patent** pr. Paar von 24 kr. bis 2 fl. 80 kr., in Seide, Patent-hälter 3 fl. **Regenschirme, Spazierstöcke, Tuch-Kappen** Stück 25 kr. **Papier-Ausstattungen, Cartons mit Briefe und Couverts** von 10 kr. bis 2 fl. **Taufbriefe, Gratulationskarten, Luxusbriefpapiere, Juxcorrespondenzkarten, Spielkarten, Korbwaaren** in grosser Auswahl, Lager von **Harmonium, Ariston, Manivelles** Spieldosen, Trommeln, Kinder-gewehre, Kinder-Säbel, Infanterie-Czakos, Dragoner-Helme, Uhlanen-Helme, Feuer-wehr-Helme, Strick- & Häckelgarne sowie alle Gattungen Zwirne, Nadlerwaare u. Bänder. **Plastische Gepräge: Lederimit.** Galanteriewaaren, Wandtaschen, Lampenteller, Hand-tücher, Blumentopfhüllen, Uhrenhalter, Arbeitskörbchen etc. etc. **Lederwaaren, Taschen** etc. etc. **Pfeifen und Röhren** zu allen Preisen. Reichliche Auswahl in **Holzspielereien und Kurzwaaren.** Die nicht am Lager habenden Gegenstände werden nach Wunsch postwendend zur Bequemlichkeit der geehrten Kunden bestellt.

„Gelegenheitskauf“ Partie-Ledertaschen, sehr preiswürdig

Für Raucher:

Patent Hygiea Papierspitzen

Die meisten hervorragenden Ärzte schreiben das jetzt häufigere Auftreten bösartige Geschwüre der Zunge und des Zungenkrebses dem Gebrauche der Papierspitzen mit Federkielen oder anderen unreinen Mundstückchen zu.

Besonders gefährlich erweisen sich die Papierspitzen mit Federkielen. Da beim Rauchen die Zunge an die scharfe Kante des Federkiels ankommt, wird dieselbe gereizt und häufig sogar verwundet. In diese noch so kleine Wunde kommt dann der mit Nicotin versetzte Tabaksaft, und erzeugt so die obenerwähnten, bösartigsten Geschwüre auf der Zunge und sogar unter Umständen den Zungenkrebs. Erwiesen ist auch, dass die Federkielen nie so gereinigt werden, wie es von sanitarem Standpunkte nötig wäre, ja, dass sogar Kielen von verdeten, also kranken Thieren zur Fabrikation der Federkielspitzen verwendet werden; es ist dadurch leicht ersichtlich, dass dadurch grosse Nachtheile für die Gesundheit erwachsen und dass manche unerklärliche Krankheit dem Rauchen aus Federkielspitzen zuzuschreiben ist.

Dieser Gefahr ist kein Raucher ausgesetzt wenn er den Federkiel meidet und nur Hygiea Papierspitzen raucht.

Die Patent Hygiea Papierspitzen, deren Mundstück aus einem garantirt echten Bernstein besteht, verbüthen alle Nachtheile der Papierspitzen mit Federkiel und haben den Vortheil, dass sie die reinsten, besten, billigsten und gesündesten Spitzen sind.

Mann kann daher mit Recht annehmen, dass diese Patent Hygiea Papierspitzen von allen Rauchern nach einmaliger Prüfung allen anderen Spitzen vorgezogen werden.

für unsere Stadt so ersprießlichen Zielen; die Zuwiderkommenheit des Herrn Simon Hutter setzt den Verein in den Stand, längs der den Besitz obiges Herrn einsäumenden Mauer Kugelakazien zu setzen, mit deren Anpflanzung demnächst begonnen werden soll.

Der Verschönerungsverein wird im Laufe kommenden Faschings ein Vereinstänzchen veranstalten.

Wochenmarktpreise.

15. Dezember 1889.

Weizen	pr. 100 kg. fl. 6.75
Korn	" " " 5.75

Ich bechre mich einem P. T. Publikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich mit meinem Drechslergeschäfte in das Haus Nr. 16, Bürgergasse Pettau, übersiedelt bin und bitte um ihren ferneren Zuspruch, indem ich Sie der besten und billigsten Bedienung versichere.

Auch habe ich 4 Stück Auslagekästen mit Untertheilen billigst zu verkaufen.

Ferdinand Sallegg
Drechslermeister, Bürgergasse 16, Pettau.

Gefertigter beeht sich hiermit dem P. T. Publikum höflichst anzuseigen, dass er Nähmaschinen aller Systeme auf das beste und billigste in Reparatur übernimmt und bittet um geneigten Zuspruch.

Johann Malzen
Bürgergasse 16, Pettau.

Erdäpfel-Verkauf en detail und im grösserem Ausmasse billigst. Anfrage in der Administration.

Grösseres Quantum hochstämmiger, 2- bis 3-jähriger Apfelbäume zu verkaufen. Anfrage in der Administration dieses Blattes.

10 Startin 1888er Eigenbauwein
preiswürdig. Anfrage in der Administration dieses Blattes.

Zwei schwere Melkkühe

sofort zu verkaufen. Anfrage in der Administration dieses Blattes.

Mais	pr. 100 kg. fl. 6.50
Buchweizen	" " " 7.50
Gerste	" " " 5.50
Hafer	" " " 5.40
Erdäpfel	" " " 2.—
Zwiebel	" " " 5.80
Fisholen, gemischt	" " " 5.—
" weisse	" " " 6.60
Hirse	" " " 6.80
4 Raummeter Buchenscheitholz, 1 Meter lang	" 12.50
4 Raummeter weiches Brennholz 1 Met. lang	" 7.80

Zwiebel,

100 Ko. 6 fl. Anfrage
in der Administration
dieses Blattes.

Das Haus Nr. 9, obere Draugasse, Pettau, ist sammt den dazugehörigen Kartschowina- und Stadtwaldantheilen aus freier Hand zu verkaufen.

Preis und nähere Bedingnisse sind entweder in der Redaction dieses Blattes oder beim Eigenthümer selbst, Haus Nr. 9, obere Draugasse Pettau, zu erfahren.

Dasselbst ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Sparherdküche, Keller und grossem Gemüsegarten unter günstigen Miethbedingnissen **sofort** zu vermieten.

Gefertigter beeht sich hiermit einem P. T. Publikum die höfliche Anzeige zu machen, dass er das Schlossergeschäft des J. Spružina übernommen und nun auf seinen Namen weiterführen wird, und bittet gleichzeitig, ihm das Vertrauen durch recht zahlreichen Zuspruch zuzuwenden, indem er die Versicherung gibt, alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten und Reparaturen auf das schnellste, billigste und beste auszuführen.

Hochachtungsvoll

Johann Mahatsch
Schlosser, Allerheiligengasse Nr. 16, Pettau.

Billigste und beste 
Geschäfts- & Copirbücher
bei **W. BLANKE**

Strazzen, Format 14 $\frac{1}{2}$ /33cm		Blattzahl 70, 100, 120		150.	
fl. —	.88.	—	.80.	—	.90.
Cassabücher, Format 21 $\frac{1}{2}$ /35cm		Blattzahl 70, 100, 120, 150,		200.	1.05.
fl. —	.80.	—	1.—.	1.15.	1.40.

Die Bücher sind mit einfachen oder doppelten f.- gebunden und aus gutem Papier.

Copir-Bücher		Blattzahl 500, 1000 Blatt.		Mit Register zum Auslegen 15 kr. mehr.
fl. 1.50.	2.50.			

Strazzen, Format 18/42cm		Blattzahl 100, 120, 150,		200.	
fl. 1.—.	1.15.	fl. 1.—.	1.30.	1.80.	
Contobücher, Format 26/40		Blattzahl 100, 120, 150,		200.	
fl. 1.40.	1.75.	fl. 2.—.	2.70.		

Copir-Bücher

fl. 500, 1000 Blatt. Mit Register zum Auslegen 15 kr. mehr.

Das NEUESTE! durch Einführung derselben erspart man sich das langwierige Feuchten der Blätter.

Trocken-Copirbücher

Das NEUESTE! durch Einführung derselben erspart man sich das langwierige Feuchten der Blätter.

Für Weihnachten 1889!

empfiehlt

W. BLANKE in PETTAU

Fotografie- & Poesie-Albums
in reicher Auswahl.

Musikmappen
eleganter Ausführung.

Bilderbücher
in allen Gattungen, zu allen Preisen.

Jugendschriften
für Knaben und Mädchen in prachtvoller Ausstattung.

Gesellschafts-Spiele
für Jung und Alt.

Schreib-Garnituren.

Brief-Papiere, Couverts
& Lettres de Correspondence in prachtvollen Cassetten, zu allen Preisen.

GEBET-BÜCHER
in einfachen und feinsten Einbänden.

Farbenkasten
in grosser Auswahl.

Reisszeuge
billige und feine.

Tintenzeuge.

Brief-Cassetten
à 50 Briefe und 50 Couverts von 30 kr. an.

Federpenale und Federhalter aller Art.

Schul-Taschen
und
TORNISTER
von 40 kr. an.

Für Neujahr 1890!

KALENDER

Taschen-, Portemonnaie-, Schreib-, Unterlag-, Studenten-, Notiz-, Block-, Wand-Kalender etc.

Gratulations-Karten
und

Gratulations-Briefpapiere
in neuen Mustern und reicher Auswahl.

Witzige

Neujahrs-Correspondenzkarten 

in vielen Dessins à 3 kr.

Visite-Karten

auf weissem und farbigem Carton zu 70 und 80 kr. oder mit Goldrand fl. 1.—, 1.20.